Los 1012

Auktion **Fine Art**

Datum 28.05.2020, ca. 14:41

Vorbesichtigung 22.05.2020 - 10:00:00 bis
25.05.2020 - 18:00:00

NOVELLI, PIETRO
1603 Monreale - 1647 Palermo

Titel: Johannesknabe mit dem Lamm Gottes.
Technik: Öl auf Leinwand.
Montierung: Doubliert.
Maße: 153 x 120cm.
Rahmen/Sockel: Rahmen.

Provenienz:
Sammlung Maria Carolina Ferdinanda Luisa von Neapel-Sizilien, dann Herzogin von Berry (19 April 1865);
Kunstmarkt, USA;
Privatbesitz, Deutschland.

Zusammen mit Antonello da Messina gilt Pietro Novelli als der bedeutendste sizilianische Künstler der alten Meister. Neben seiner Arbeit als Maler war er auch als Graveur, Architekt und Militäringenieur tätig.
Novelli wurde in der Werkstatt seines Vaters in Monreale, Sizilien ausgebildet und war zunächst von der lokalen manieristischen Malerei des Spätmanierismus beeinflusst. Nach seinem Umzug nach Palermo wandte sich der junge Mann der Kunst Van Dycks zu, der sich für die Ausführung verschiedener Aufträge zwischen 1622 und 1624 in der Stadt aufhielt. Um 1633 befand sich Novelli in Rom und schließlich in Neapel, wo er im Kontakt mit der von Ribera und Massimo Stanzione dominierten Kunstszene seine Formensprache erneut änderte. Durch diese Impulse schuf Novelli seinen eigenen persönlichen Stil, der sich durch ein ausgeprägtes dunkles Licht und einen sinnlichen Pinselstrich auszeichnet, der an die vermutlich in Rom gesehene venezianische Malerei, aber auch an die Werke Van Dycks erinnert. Dieses Gemälde, das den jungen Heiligen Johannes den Täufer mit dem Lamm Gottes darstellt, wird im Gemäldeinventar vom 19. April 1865 von Maria Carolina Ferdinanda Luisa delle Due Sicilie, Herzogin von Berry durch Heirat, als "Monrealèse: Saint-Jean assis, streichelnder Sohn mouton" erwähnt. Diese Zuschreibung wurde von Riccardo Lattuada bestätigt, der angibt, dass es sich um ein jugendliches Werk des sizilianischen Künstlers handelt.

Wir danken Riccardo Lattuada, Neapel, der die aktuelle Zuschreibung auf Grundlage einer hochaufgelösten Digitalfotografie bestätigt hat.

Taxe: 60.000 € - 80.000 €

VAN HAM Kunstauktionen GmbH & Co KG, Hitzelerstr. 2, 50968 Köln,
Tel. +49 (221) 92 58 62-0, Fax: +49 (221) 92 58 62-4, E-Mail: info@van-ham.com